

PROTOKOLL
zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 07. Oktober 2020

Ort: OSZ Körperpflege, Schillerstr. 120, 10625 Berlin, Mensa
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:35 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung/Aktuelles

Herr Saß begrüßt das Gremium, Frau von Bernuth, Herrn Duveneck und Herrn Schmidt.
Es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

Aktuelles:

- Ausblick auf die kommenden Sitzungen
- eine Entscheidung über die Gestaltung einer Weihnachtssitzung steht weiterhin aus
- Hinweis auf das Eintragen in die Teilnehmerliste

TOP 2:

Aktuelle Informationen aus der SenBJF (Thomas Duveneck, SenBJF, II Ltr)

Derzeit werden wieder sechs Schreiben an die Schulen zum Thema Hygiene versandt. Die Gremien erhalten diese Schreiben zur Kenntnis.

Heute hat die Senatorin den Abschlussbericht der Qualitätskommission entgegengenommen. Diese tagte gestern letztmalig. Herr Professor Köller ist gerne bereit diesen Abschlussbericht dem Gremien zeitnah vorzustellen. An dieser Stelle verweist Herr Glücklich auf die aktuelle Pressemitteilung des Landeselternausschuss.

Herr Schmidt erläutert kurz die Anschaffung und Verteilung der ca. 3.500 CO₂-Messgeräte. Eine Ausstattung der Schulen mit HEPA-Filtern ist derzeit nicht vorgesehen. An drei Berliner Schulen werden drei Luftreinigergeräte derzeit getestet.

TOP 3:

Anfragen des LSB an die SenBJF

Die schriftliche Antworten auf Anfrage 27-20 bis 33-20 liegen als *Anlage 1* bei.
Die Beantwortung der Anfrage 26-20 erfolgt zur Novembersitzung.

TOP 4:

Aktuelles aus dem Vorstand, Information aus den verschiedenen Beiräten

Herr Saß berichtet von der letzten Sitzung der Qualitätskommission.

Zum Thema Schulbau fand eine Videositzung statt, aus der Frau Vogt-Schwarze berichtet. Hier gab es eine Diskussion zu MEBS.

Die Sitzung des Fachbeirates Inklusion fand kurzfristig als Hybridsitzung statt. Dort wurde ein Entwurfsplan zur Förderung von emotionaler und sozialer Entwicklung vorgestellt.

Anfang November wird der Fachbeirat Lernort Keibelstraße tagen.

TOP 5:

Fachkräftegewinnung in Berlin (Holger Schmidt, SenBJF)

Anhand einer Präsentation gibt Herr Schmidt einen umfangreichen Einblick in die Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung in Berlin. Diese Präsentation liegt als *Anlage 2* bei.

Herr Schmidt beantwortet Fragen der Mitglieder:

- Bei der Qualifizierung von Seiteneinsteigern müssen Vorgaben der KMK beachtet werden (z. Bsp. welche Voraussetzungen muss jemand mitbringen um qualifiziert zu werden).
- Eine Schwierigkeit stellt es dar, eine Verabredung mit den Universitäten zur Ausbildung von Lehrkräften zu finden.
- Verbeamtung ist immer wieder ein Wunsch der Lehrkräfte, der in dieser Legislaturperiode nicht umsetzbar ist.
- Die Arbeitsplatzausstattung von Lehrkräften ist nicht immer auf dem neuesten Stand. Im Rahmen von Sanierungen muss dies in den nächsten Jahren im Blick behalten werden. Bei den Schulneubauten sind attraktive Arbeitsplätze für die Lehrkräfte mit konzipiert.
- Ein-Fach-Lehrer die im Ausland studiert haben werden eingestellt. Diese können aber nicht einem der Lehrämter zugeordnet werden. Hierfür werden dann Anpassungslehrgänge angeboten.
- Es gibt bereits viele Schulen an denen Teams gebildet wurden (z. Bsp. Jahrgangsteams, Fachteams) und in denen Lehrkräfte nicht als Einzelkämpfer fungieren.
- Mitarbeiterbefragungen machen deutlich, dass sich Lehrkräfte insbesondere von der Senatsverwaltung mehr Wertschätzung wünschen.
- "Drehtür-Verbeamtung" (Lehrkräfte, die das Bundesland Berlin verlassen, in ein anderes Bundesland gehen, dort verbeamtet werden und schnell zurück nach Berlin kommen möchten) wird durch eine Entscheidung der SenBJF nicht zugelassen. Jemand der in einem anderen Bundesland verbeamtet wurde, kann erst nach fünf Jahren wieder in Berlin als Lehrer tätig werden.
- In Abhängigkeit von der Ausbildungszeit erhalten Quereinsteigende eine Klausel im Vertrag, nach der sie nach der Ausbildung in der Senatsverwaltung tätig bleiben müssen. Anderenfalls muss ein Teil der Ausbildungskosten zurückgezahlt werden.

Die Mitglieder spiegeln während der Diskussion ihre Erfahrungen wider und geben Anregungen und Hinweise.

TOP 6:

Anhörung VO zur Anpassung von Bestimmungen für die allgemeinbildenden Schulen im Rahmen der COVID 19 Pandemie (Darija Krusmann, SenBJF)

Die Verordnung liegt den Mitgliedern in schriftlicher Form vor. Frau Krusmann stellt die Anpassungen mithilfe einer Präsentation dar und erläutert diese. Diese Präsentation ist als *Anlage 3* beigelegt.

Im Anschluss beantwortet Frau Krusmann einzelne Fragen des Gremiums und nimmt Hinweise und Anregungen entgegen.

TOP 7:

Anhörung Schulversuch "Zweijährige Fachschule nach der Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz" (Sabine Lipp und Mirko Salchow, SenBJF)

Der Schulversuch liegt den Mitgliedern in schriftlicher Form vor. Frau Lipp und Herr Salchow stellen den Entwurf des Genehmigungsschreiben zum Schulversuch kurz vor.

Im Anschluss werden Fragen der Mitglieder beantwortet, insbesondere des Beirats Berufliche Schulen. Hier fand diese Anhörung ebenfalls statt.

Anmerkungen zu diesem Schulversuch der Geschäftsstelle bitte zusenden. Frau Vogt-Schwarze wird diese dann zu einer Stellungnahme zusammenfassen.

TOP 8:

Berichte der Schülerinnen und Schüler

Es sind keine Schüler mehr anwesend.

TOP 9:

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10:

Verschiedenes

Aus dem Beirat Berufliche Schulen gibt es die Info, dass in der Konrad-Zuse-Schule in dieser Woche das Richtfest für ihren Ergänzungs-Erweiterungsbau stattfand.

Die Friedensburg Oberschule hat an der Abschlussveranstaltung zur Verleihung des Deutschen Schulpreises teilgenommen. Die Schule kam unter die 15 nominierten, aber nicht unter die sechs prämierten Schulen.

In Neukölln wurde der Grundstein für den Neubau einer Schule gelegt.

Der LSB Vorstand

Andrea Schreiber
(Protokollantin)